

Ich schiess den Hirsch

FRANZ SCHOBÈR

Tempo di Marcia

VOLKSLIED
Satz: Heinrich Geiger

Tenöre



1. Ich schiess — den Hirsch im wil - den
2. pie - re oft zur Win - ters -
3. wil - de Falk ist mein Ge -

Bässe




1. Forst, im tie - fen Wald das Reh, — den
2. zeit in Sturm und Wet - ter - nacht, — hab
3. sell, der Wolf mein Kampf-ge - spann, — der



1. Ad - ler auf der Klip - pe Horst, die En - te
2. ü - ber - reift und ü - ber - schneit den Stein zum
3. Tag geht mir mit Hunds - ge - bell, die Nacht mit



1. auf — dem See, — kein Ort, der Schutz — ge -
2. Bett — ge - macht, — auf Dor - nen schlief — ich
3. Hus - sa an, — ein Tann - reis schmückt — statt



1. Gemsbock, Gemsbock sil - ber - grau;
 2. För-sters, För-sters Töch - ter - lein;
 3. ei - nen Jä - ger, Jä - ger frei;
 4. wei - net in die Nacht hin - ein;

1. doch es
 2. doch sie
 3. und ich
 4. sitzt ein

1. nicht ge - lin - gen, denn das
 2. ins Ge - sich - te, und sie
 3. ei - nen an - dern, ei - nen
 4. auf dem Bau - me, singt ein

1. wollt ihm, _____ denn das
 2. lacht ihm, _____ und sie
 3. hab schon _____ ei - nen
 4. Vög - lein _____ singt ein

1. Tier - lein, Tier - lein war zu schlaui. }
 2. lässt ihn, lässt ihn nicht her - ein. } Hol - la
 3. schmucken, schmucken Bub juch - hei. }
 4. Lied von Lie - be, Lieb' und Treu. }

1. schlaui, es war zu schlaui!
 2. -ein, ihn nicht her - ein!
 3. -hei, juch - hei, juch - hei!
 4. Treu, von Lieb' und Treu! } *D. S. al*

- ri - a - ri - a, hol - la - ho!
 hol-la-ri-a ho!